

## Freiwillige kommen zu Wort

**Agnes Allgeier**

Familienmensch, sportliche Rentnerin und leidenschaftliche Pilzsammlerin

*Ich helfe als Freiwillige mit bei ...* der «Zeit für Begegnung» unter der Woche, Gottesdienst-Begleitung im Breitenhof, Lektorin, Kerzenziehen und Besuchsdienst Jubilar:innen 80 plus.

*Mein erster Einsatz als Freiwillige war ...*

1996 im Kinderlager, Fiire mit de Chliine und Kolibri.

*Was mich motiviert, in der Kirche mitzuhelfen:*

Die Liebe zu Gott und die Verbundenheit zur Kirche Rüti mit ihren wertvollen Mitarbeitenden. Unterstützung zu leisten, wo Mitchristen mich brauchen.

*Dieses Erlebnis bleibt mir in Erinnerung:*

Bei meinen Vorbereitungen am Vorabend zum 2.-Klass-Unti-Gottesdienst wurde ich unabsichtlich in der Kirche eingeschlossen, ohne Handy und Schlüssel bei mir zu haben. Durch mein Rufen aus dem WC-Fenster wurde ein Gast im Klosterhof auf meine missliche Lage aufmerksam.

Herzlichen Dank, liebe Agnes, für Dein wertvolles Wirken als Freiwillige in unserer Kirchgemeinde!



# Der Abt haut ab! – 500 Jahre Reformation im Zürcher Oberland

*Ein Interview mit Bettina Matter und Judith Winiger, Chronistinnen von Rüti*

Die Reformation markierte einen Wendepunkt für das Zürcher Oberland, geprägt von religiösen, politischen und sozialen Umbrüchen – auch in Rüti durch die Bauernaufstände.

*Wie hat Rüti Anfang des 16. Jahrhunderts ausgesehen?*

Das wohlhabende Kloster Rüti war ein blühender Pilgerort mit zahlreichen Gebäuden wie Backhaus, Käserei, Wachstube, Trotte, Mühle, Sägerei, «Knochenstampfi», Pfrundhaus und Siechenhaus. Auch Stallungen sowie ein Gasthof waren vorhanden. Das umliegende Dorf war bescheiden: wenige Höfe, Hunger als Folge des Bevölkerungswachstums und die Pest. Viele Menschen lebten in Leibeigenschaft.

*Wie kam es zum Sturm auf das Kloster Rüti?*

Während die Klöster im Wohlstand lebten, litt die Landbevölkerung unter Armut. Bauern forderten Reformen: Abschaffung der Leibeigenschaft, weniger Abgaben sowie Jagd- und Fischereirechte. Huldrych Zwingli prangerte den Ablasshandel, das Söldnerwesen und den Sittenverfall der Kirche an – seine Ideen inspirierten die Bauern, die kirchliche mit sozialen Reformen verbanden.

Abt Klauser lehnte diese Reformen ab und floh nach Rapperswil, kehrte zurück und flüchtete erneut, als Bauern das Kloster stürmten und plünderten.



Bildquelle: Luc Müller

*Was waren die Folgen der Bauernaufstände?*

Der Zürcher Rat hob das Kloster auf, setzte einen Amtmann und einen reformierten Pfarrer ein. Bilder und Statuen wurden aus der Kirche entfernt. Doch ausser der Abschaffung der Leibeigenschaft wurden viele Bauernforderungen nicht erfüllt. Nach Zwinglis Tod suchte Zürich Kompromisse mit der Eidgenossenschaft – ein Prinzip, das die Schweiz bis heute prägt.

*Warum ist das heute noch wichtig?*

Die Reformation führte zur konfessionellen Trennung und hatte weitreichende gesellschaftliche Folgen. Grundlagen unseres heutigen Systems stammen aus dieser Zeit.

*Was liebt ihr an eurer Arbeit als Chronistinnen?*

**Judith:** Die spannende Lokalgeschichte erlebbar zu machen. Wissen gibt Dingen Bedeutung – Herkunft und Identität sind mit Geschichte verbunden.  
**Bettina:** Jede Recherche bringt neue Erkenntnisse. Vom Kloster zur Industrialisierung bis heute zum modernen Dienstleistungsort: Rütis Geschichte ist einzigartig.

Pfarrerin Stefanie Porš dankt Bettina Matter und Judith Winiger für das Interview. Mehr Informationen zu den Jubiläumsanlässen finden Sie auf den nächsten Seiten.

## 100 Tage im Präsidium der Kirchenpflege



«Was, erst 100 Tage?», dachte ich, als die rütipp-Redaktion mich bat, ein paar Gedanken zu meinen ersten 100 Tagen als Präsident der Kirchenpflege zu teilen. Es war eine intensive und hochinteressante Zeit, die mir viel länger vorkam, als sie effektiv dauerte. Mit einigem Bammel startete ich ins Amt: Würde ich den Erwartungen gerecht werden? Von den Mitgliedern und den Mitarbeitenden wurde ich herzlich und mit viel Vorschusslorbeeren begrüsst. Werde ich mir diese verdienen können? Nur den Trick zu kennen, wie der König im Dreikönigskuchen gefunden werden kann, reicht nicht.

Als Kirchenpflege ist es uns ein Anliegen, das Evangelium immer wieder neu zu glauben, zu feiern und zu teilen. Die Botschaft bleibt dieselbe, aber die Zeiten und die Menschen ändern sich. Vor 500 Jahren, als Bäuerinnen und Bauern aus der Umgebung das Kloster Rüti stürmten, gab es eine recht abrupte Veränderung. Heute sind wir moderater, aber nicht weniger

gründlich in unseren Fragen: Was schaffen wir neu und welcher alte Zopf kann weg? Bei diesem Prozess mitzuwirken, empfinde ich als sehr spannend!

Ausgesprochen positiv und hilfreich erlebe ich das Netzwerk der Kirchen im Bezirk Hinwil. Die Präsidienkonferenz unterstützt durch Erfahrungsaustausch und auch durch kollegiales Mittragen. Und die Bezirkskonferenzen fördern das Kennenlernen der Gemeinden untereinander, beispielsweise durch das Projekt Öllampe. Ein Highlight meiner ersten 100 Tage war der Besuch von rund zwei Dutzend Rütnerinnen und Rütnern im Gottesdienst in Grüningen, wo wir die Öllampe übergeben durften. Der Gottesdienst war ein konkretes Beispiel der Zusammenarbeit und des gemeinsamen Feierns, das motiviert, auf dem Weg der Vernetzung der Gemeinden weiterzugehen.

**Georg Schmid, Präsident der Kirchenpflege**



## Fiire mit de Chliine zum Muttertag

Samstag, 10. Mai, 16.30 Uhr, Kirche

«Ich will meine Mami!», ruft das kleine Eulenkind. Als es erwacht, ist seine Mutter weg. Es wünscht sich sehnlichst, dass seine Mami zurückkommt. – Im Fiire mit de Chliine hören wir diese Geschichte, die kleinen Kindern Mut macht, und ihnen einen Weg zeigt, in schwierigen Situationen zurecht zu kommen. Und die uns letztlich auch nach Gott fragen lässt, der seine Kinder wie eine Mutter oder wie ein Vater liebt und nie im Stich lässt.

Das Fiire mit de Chliine ist eine Feier für alle Kinder im Vorschulalter und ihre Eltern, Grosseltern und andere Begleitpersonen. Neben der Geschichte gehören Lieder dazu, Gebete, Kerzen anzünden und anschliessend das Basteln eines Muttertag-Geschenkes und Austausch bei einem Snack. – Herzlich willkommen!

**Stefanie Porš, Pfarrerin**



## Museums-Trophy

Sonntag, 18. Mai, 11 Uhr, Kirche



Anlässlich des Internationalen Museumstags öffnet die Kirche Rüti ihre Tore. Es gibt viel zu entdecken: Dazu gehören die Rütner Kirche, der Kirchturm und zahlreiche historische Ausstellungsstücke, die auf dem Estrich der Kirche aufbewahrt werden. Neben altem Chorgestühl sind Mauerreste, Tüchelrohre, alte Kirchenfenster, die einstige Turmuhr und sogar die ehemalige Gefängniszelle aus dem Pfarrhaus zu sehen. Wie diese allerdings den

schmalen, steilen Treppenaufgang im Turm geschafft hat, fragt sich mancher Besucher. Zwei Schädel von Opfern der Schlacht bei Näfels 1388 aus den zahlreichen Gräbern im Kircheninnern sorgen immer wieder für leichtes Gruseln. – Sie sind herzlich eingeladen, im Anschluss an den Gottesdienst bis 16 Uhr vorbeizuschauen.

**Simej Steiner, Kirchenpflege**



**Konfirmation**  
**Sonntag, 25. Mai,**  
**10 Uhr, Kirche**

**GELIERT**  
*gese*  
*gn*  
*get*  
*ragen*

Wir wünschen allen Konfirmandinnen und Konfirmanden einen schönen Festgottesdienst und Gottes Segen auf ihrem Weg.

Anika Amstuz  
 Shania Baur  
 Lukas Bigler  
 Olivia Bösch  
 Sven Bosshard  
 Justin Frank  
 Lino Gujan  
 Lio Hartmann  
 Alexandra Megnet  
 Fiona Müller

Nils Müller  
 Sam Schlotterbeck  
 Alexander Streiff  
 Celina Vorhofer  
 Olivia Wälti  
 Lukas Waser

**Martin Trüb, Jugendarbeiter,**  
**Levin Zürcher, Jugendarbeiter,**  
**und Stefanie Porš, Pfarrerin**



### «Musigfeischer»: Offenes Singen

**Freitag, 6. Juni, 19 Uhr, Tüchelsaal**  
**Proben ab Donnerstag, 8. Mai, 19 Uhr**

Das «Musigfeischer» geht weiter mit fröhlichen Liedern zum Thema «Tanzen und Singen». Ein Ad-hoc-Chor bereitet gemeinsam mit dem Rütner Chor die Lieder vor. Bei schönem Wetter singen wir draussen oder bei schlechtem Wetter im Tüchelsaal. Spass und Freude am gemeinsamen Singen ist

das Motto. Die Leitung des Projektes liegt in den Händen von Kantor Andreas Zwingli. – Sie sind herzlich willkommen zur Mitwirkung im Projektchor!

**Andreas Zwingli, Chorleiter und Kirchenmusiker**

#### Anmeldung und Informationen:

andreas.zwingli@refrueti.ch oder 079 219 98 02

Ein Gesamtflyer liegt in den Räumen der Kirchgemeinde auf.

Proben für das Offene Singen vom 6. Juni

- Donnerstag, 8. Mai, 19 bis 21 Uhr, Kirche
- Mittwoch, 14. Mai, 19 bis 21 Uhr, Kirche
- Donnerstag, 22. Mai, 19 bis 21 Uhr, Kirche
- Samstag, 24. Mai, 14 bis 16 Uhr, Altes Pfarrhaus
- Donnerstag, 5. Juni, 19 bis 21 Uhr, Tüchelsaal
- Vorprobe, Freitag, 6. Juni, 17.30 Uhr, Tüchelsaal

### Chilbi-Gottesdienst an Auffahrt

**Donnerstag, 29. Mai, 10.30 Uhr, Sonnenplatz**



«Auf Auffahrt folgt Abfahrt!» Das gilt für die meisten Fahrgeschäfte, seien es Achterbahnen, Luftschaukeln oder Riesenräder. Die beiden Pfarrerrinnen Beatrice Teuscher (Chilbi, Schausteller und Circus-Seelsorgerin) und Barbara Pfister sind an den Worten der himmlischen Boten in der «Auffahrtsgeschichte» hängen geblieben. Die Engel rufen den zum Himmel starrenden Jüngerinnen und Jüngern zu: «Genauso wie ihr

Jesus habt gehen sehen, so wird er wiederkommen!» (Apostelgeschichte 1,11b) Seid gewiss: Auf Auffahrt folgt Abfahrt! Auch dieses Jahr feiern wir Gottesdienst im Autoscooter der Familie Bourquin. Wir freuen uns auf Sie!

**Barbara Pfister, Pfarrerin**

.....  
 Musik: Andreas Zwingli, E-Piano,  
 und René Vogelbacher, Saxophon  
 Apéro im Anschluss  
 .....

### Kinder und Familien sind herzlich willkommen!

Auf dem Taufstein in unserer Kirche steht das Jesuswort: «Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn ihnen ist das Himmelreich.» (Matthäus 19,14) – Doch für Familien mit kleinen

Kindern im Gottesdienst ist das oft herausfordernd. Nicht alle Kinder können ruhig sitzen, während die Eltern der Predigt lauschen. Die Chinder-Egge bietet eine Lösung: Hier können die Kleinen Bilderbücher anschauen, mit Jonas Walfisch kuscheln, malen, biblische Hörspiele hören, während die Eltern ungestört den Gottesdienst verfolgen. Und wenn ein Kind noch mehr Raum zum Spielen braucht, darf es sich im Untergeschoss der Kirche vergnügen. – So kommen Kinder und Eltern auf ihre Kosten und vernehmen Gottes Wort so, dass es in ihren Herzen entspannt Platz nehmen kann.



Bildquelle: Mathias Brechbühl

**Stefanie Porš, Pfarrerin**

.....  
 Neben der Chinder-Egge und dem Chilehüsli in der Kirche sind auch unsere anderen Räume vermehrt so eingerichtet, dass sich Kinder und Familien willkommen fühlen.  
 .....



VORANZEIGE

**AKKU-Gottesdienst**

**Sonntag, 1. Juni, 18 Uhr, Kirche**

akkut, lebensnah, modern, kreativ und soundig

ab 17.30 Uhr: AKKU-Bar Imbiss im Anschluss an den Gottesdienst



**Café International – wie weiter?**

Nach dem Bastelmorgen anfangs April wird das Café International bis und mit Sommerferien eine Pause einlegen. Diese Zwischenzeit nutzen wir zur Reorganisation, um dann hoffentlich ab September 2025 wieder viele Migrantinnen mit ihren Kindern willkommen zu heissen. Wir sind auf der Suche nach neuen Freiwilligen, die diesen Prozess mitgestalten möchten. Die

Hauptverantwortung für dieses ökumenische Projekt liegt bei Isabelle Fuhrer von der katholischen Kirche Tann. Interessierte Freiwillige von reformierter Seite können sich bei Barbara Pfister melden: [barbara.pfister@refrueti.ch](mailto:barbara.pfister@refrueti.ch) oder 055 240 15 41.

*Barbara Pfister, Pfarrerin*



**Einladung zum 2.-Klass-Elternabend**

**Mittwoch, 14. Mai, 19.30 Uhr, Altes Pfarrhaus**

Mit der 2. Primarklasse beginnt für manches Kind der kirchliche Unterricht. Der 2.-Klass-Unterricht «minichile» wird von unserem Katechetik-Team Angelika Günther und Thomas Schönenberger erlebnisreich und kindgerecht gestaltet. Er gehört zum Religions-

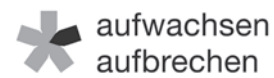
pädagogischen Gesamtkonzept der Landeskirche und ist ein erster Schritt auf dem Weg zur Konfirmation.

Eltern zukünftiger Zweitklässler:innen sind zum Elternabend eingeladen, um Informationen zum Unterrichtsinhalt zu erhalten und

die Verantwortlichen kennenzulernen. Auch andere Interessierte am kirchlichen Unterricht sind herzlich willkommen!

*Stefanie Porš, Pfarrerin, Angelika Günther und Thomas Schönenberger, Katechetik-Team*

**minichile**



Anmeldung zum Elternabend: [tanja.amstuz@refrueti.ch](mailto:tanja.amstuz@refrueti.ch)

Auskunft: [stefanie.pors@refrueti.ch](mailto:stefanie.pors@refrueti.ch) oder 055 240 25 77

Apéro im Anschluss an den Elternabend



**Rückblick K1 Weekend**

Jugendliche der 1. Oberstufe haben Mitte März ein Wochenende im und rund ums Pfadiheim Winterthur Breite verbracht. Das Thema «Masken, Spiel und Weggefährten» wurde auf verschiedene Weise er-

lebbar gemacht. Vielen Dank an alle, die das Weekend im Leitenden-Team und in der Küche ermöglicht haben.

*Martin Trüb, Jugendarbeiter*







## 1525 bis 2025: 500 Jahre Reformation im Zürcher Oberland

Die Reformation war ein prägendes Ereignis, auch im heutigen Züri Oberland. Orte wie Grüningen, Bubikon und Rüti spürten die Auswirkungen der Bauernaufstände stark. Die Umbrüche betrafen das religiöse wie auch das politische und soziale Leben.

Neben der reformierten Kirche brachten die unruhigen Zeiten die Bewegung der Täufer hervor. Das Zürcher Oberland wurde zu einem wichtigen Zentrum für das Täufer-tum.

Den Geschehnissen und Schauplätzen rund um das Jahr 1525 wollen wir zum 500-Jahre-Jubilä-

um mit verschiedenen Anlässen, Gottesdiensten und einer Pilgerreise auf die Spur gehen. Wir freuen uns, wenn Sie an dem einen oder anderen Anlass teilnehmen.

**Barbara Pfister und Stefanie Porš, Pfarrerrinnen**

### VORTRAG

**Stürmische Zeiten.  
Die Johanniterkommende Bubikon um 1525  
Samstag, 3. Mai, 14 bis 15 Uhr, Ritterhaus Bubikon**

Vortrag von Stefanie Fivian, Historikerin M.A., Kosten: CHF 10.–

### EXKURSION

**Zeitreise ins Jahr 1525  
Sonntag, 4. und 18. Mai,  
Mittwoch, 10. September, 9.15 bis 17.30 Uhr**

mit Peter Niederhäuser, Historiker und Matthias Hui, Theologe  
Auf den Spuren der Bauernunruhen und der Täufer im Zürcher Oberland

Anmeldung: 052 213 26 72 oder p.niederhaeuser@sunrise.ch  
Startpunkt in Wetzikon, Kosten: CHF 100.– (inklusive Mittagessen und Eintritten)

### WORKSHOP

**Im Aufbruch der Reformation  
Sonntag, 4. Mai, 14 bis 15.30 Uhr, Ritterhaus Bubikon**

Kosten: CHF 15.–

### VORTRAG

**Bäuerliche Unruhen und rebellische Geistliche  
Mittwoch, 7. Mai, 19 Uhr, Reformierte Kirche Rüti**

von Peter Niederhäuser, Historiker  
Eintritt kostenlos, Veranstalterin: Chronik Rüti

### THEATERVORFÜHRUNG

**Theater in der Mühle – Landvogt Berger im  
Zentrum der Unruhen  
Freitag, 16. Mai und Samstag, 17. Mai, 19 Uhr  
Sonntag, 18. Mai, 17 Uhr, Mühle Grüningen**

Vorverkauf: Gemeindeverwaltung Grüningen, Kosten: CHF 25.–

### GOTTESDIENST

**Regionaler Auffahrtsgottesdienst  
Donnerstag, 29. Mai, 10 Uhr, Reformierte Kirche Gossau**

Veranstaltet durch die reformierten Kirchgemeinden Bubikon, Dürnten, Gossau und Grüningen

### PILGERN

**Feierliche Einweihung des Freiheitsweges 1525  
Donnerstag, 29. Mai 2025, 13 Uhr, Reformierte Kirche Rüti**

Tagespilgern von Rüti nach Grüningen, erweiterbar als mehr- bis 4-Tages-Pilgerwanderung von Rüti bis Embrach

Donnerstag, 29. Mai, bis Sonntag, 1. Juni

Anmeldung erforderlich:  
stefan.rathgeb@ref-embrach.ch  
Auskunft bei Pfarrerin Stefanie Porš: 055 240 25 77



### GOTTESDIENST

**Gottesdienst und Begegnungstag  
Sonntag, 1. Juni, 10 bis 16 Uhr, Reformierte Kirche Hinwil**

mit Täufer-Gästen aus Übersee zum Thema: Feindesliebe in einer Welt der Gewalt

10 Uhr: Gottesdienst mit der Toggenburger Messe von Peter Roth

11.30 Uhr: Mittagessen

13 Uhr: Gespräche und Impulse von Lukas Amstutz, Co-Präsident der Konferenz der Mennoniten Schweiz



## Agenda

### Sonntag, 27. April 2025

Ref. Kirche Dürnten, 10.00 Uhr  
**Gottesdienst in Dürnten**  
Pfarrer Hans Walter Goll  
Musik: Heidi Brunner  
Kollekte: Sans-Papier Anlaufstelle Zürich

### Sonntag – Freitag, 27. April – 2. Mai 2025

**Konflager in Gais AR**  
Pfarrerinnen Stefanie Porš und  
Martin Trüb und Levin Zürcher,  
Jugendarbeiter

### Dienstag, 29. April 2025

Kirche, 6.30 Uhr  
**Frühgebet**

Tüchelsaal, 19.00 Uhr  
**Friedensort**

### Mittwoch, 30. April 2025

Tüchelsaal, 14.30 Uhr  
**«Zeit für Begegnung»**

Altes Pfarrhaus, 20.00 Uhr  
**Allianz Regioebet**

### Sonntag, 4. Mai 2025

Kirche, 10.00 Uhr  
**Gottesdienst**  
Pfarrerinnen Barbara Pfister  
Musik: Andreas Zwingli  
Kollekte: Förderverein  
Reformierte Kirche Rütli ZH

Zentrum Breitenhof, 11.30 Uhr  
**Seniorenmittagstisch**

### Montag, 5. Mai 2025

Tüchelsaal, 9.30 Uhr  
**Singe mit de Chliine**  
Kathrin Trüb, Singleitung,  
und Pfarrerin Stefanie Porš

### Dienstag, 6. Mai 2025

Kirche, 6.30 Uhr  
**Frühgebet**

### Mittwoch, 7. Mai 2025

Zentrum Breitenhof, 10.00 Uhr  
**Gottesdienst  
zur Wochenmitte**  
Pfarrerinnen Barbara Pfister

Kirche, 19.00 Uhr  
**Vortrag «Bäuerliche Unruhen  
und rebellische Geistliche»**  
Peter Niederhäuser, Historiker;  
Chronik Rütli

### Donnerstag, 8. Mai 2025

Altes Pfarrhaus, 19.00 Uhr  
**Hauskreis Tankstelle**

Kirche, 19.00 Uhr  
**1. Probe Musigfeischer**  
Leitung: Andreas Zwingli

### Samstag, 10. Mai 2025

Kirche, 16.30 Uhr  
**Fiire mit de Chliine**  
Pfarrerinnen Stefanie Porš

### Sonntag, 11. Mai 2025

Kirche, 10.00 Uhr  
**Gottesdienst mit Taufen**  
Pfarrerinnen Stefanie Porš  
Musik: Andreas Zwingli  
Kollekte: Jugendkollekteüt  
Im Anschluss: Chilezmittag

### Montag, 12. Mai 2025

Tüchelsaal, 9.30 Uhr  
**Singe mit de Chliine**  
Kathrin Trüb, Singleitung,  
und Pfarrerin Stefanie Porš

### Dienstag, 13. Mai 2025

Kirche, 6.30 Uhr  
**Frühgebet**

### Mittwoch, 14. Mai 2025

Kirche, 19.00 Uhr  
**2. Probe Musigfeischer**  
Leitung: Andreas Zwingli

Altes Pfarrhaus, 20.00 Uhr  
**Allianz Regioebet**

### Sonntag, 18. Mai 2025

Kirche, 10.00 Uhr  
**Gottesdienst**  
Pfarrerinnen Stefanie Porš  
Musik: Edith Oess  
Kollekte: Fonds für Frauenarbeit EKS  
Im Anschluss: Chilekafi

Kirche, 11.00 Uhr  
**Museums-Trophy 2025**  
Mathias Brechbühl, Teamleiter  
Sigristen

### Montag, 19. Mai 2025

Tüchelsaal, 9.30 Uhr  
**Singe mit de Chliine**  
Kathrin Trüb, Singleitung,  
und Pfarrerin Stefanie Porš

### Dienstag, 20. Mai 2025

Kirche, 6.30 Uhr  
**Frühgebet**

### Mittwoch, 21. Mai 2025

Tüchelsaal, 14.30 Uhr  
**«Zeit für Begegnung»**

### Donnerstag, 22. Mai 2025

Altes Pfarrhaus, 19.00 Uhr  
**Hauskreis Tankstelle**

Kirche, 19.00 Uhr  
**3. Probe Musigfeischer**  
Leitung: Andreas Zwingli

### Samstag, 24. Mai 2025

Altes Pfarrhaus, 14.00 Uhr  
**4. Probe Musigfeischer**  
Leitung: Andreas Zwingli

### Sonntag, 25. Mai 2025

Kirche, 10.00 Uhr  
**Konfirmation**  
Pfarrerinnen Stefanie Porš  
Martin Trüb und Levin Zürcher,  
Jugendarbeiter  
Musik: Konf-Band, Orgel:  
Martin Rabensteiner  
Im Anschluss: Apéro

### Montag, 26. Mai 2025

Tüchelsaal, 9.30 Uhr  
**Singe mit de Chliine**  
Kathrin Trüb, Singleitung,  
und Pfarrerin Stefanie Porš

### Dienstag, 27. Mai 2025

Kirche, 6.30 Uhr  
**Frühgebet**

Kirche, 19.00 Uhr  
**Friedensort**

### Mittwoch, 28. Mai 2025

Altes Pfarrhaus, 20.00 Uhr  
**Allianz Regioebet**

### Donnerstag, 29. Mai 2025

Sonnenplatz, 10.30 Uhr  
**Chilbi-Gottesdienst  
zu Auffahrt**  
Pfarrerinnen Barbara Pfister und  
Pfarrerinnen Beatrice Teuscher  
Musik: Andreas Zwingli,  
E-Piano, und René Vogelbacher,  
Saxophon  
Kollekte: Pfarramt für Schau-  
steller und Circus-Seelsorge  
Im Anschluss: Apéro

Kirche, 13.00 Uhr  
**Eröffnung Fryheitsweg  
und Tagespilgern  
von Rütli nach Grüningen**  
Pfarrerinnen Stefanie Porš und  
Pfarrer Stefan Rathgeb

### Donnerstag – Sonntag, 29. Mai – 1. Juni 2025

**4-Tages-Pilgerwanderung  
von Rütli nach Embrach**  
Pfarrerinnen Stefanie Porš und  
Pfarrer Stefan Rathgeb

### Sonntag, 1. Juni 2025

Kirche, 18.00 Uhr  
**AKKU-Gottesdienst**  
Pfarrerinnen Stefanie Porš  
Musik: Da Capo  
Im Anschluss: Imbiss

## Taufe

**Amelie Malaika Mzumara**  
Tochter von Anne und Augusti-  
ne Mzumara

## Abschied

**Berti Koller (1936)**  
Werkstrasse 4

## Kollekten

9. März – CHF 441.30  
**Förderverein Reformierte  
Kirche Rütli**

16. März – CHF 776.75  
**Sunnemätteli Bäretswil**

## Adressen

[www.refrueti.ch](http://www.refrueti.ch)

### Sekretariat

Amthofstrasse 12  
Öffnungszeiten:  
Mo–Do, 8.30–11.30 Uhr

Nadia Brechbühl 055 240 25 37  
nadia.brechbuehl@refrueti.ch

Tanja Amstuz 055 260 28 64  
tanja.amstuz@refrueti.ch

### Pfarrteam

Stefanie Porš 055 240 25 77  
stefanie.pors@refrueti.ch  
Kind und Familie, Jugend und rütipp

Barbara Pfister 055 240 15 41  
barbara.pfister@refrueti.ch  
Seniorinnen und Senioren, Allianz,  
OeME und Café International

### Jugend und junge Erwachsene

Martin Trüb 076 325 21 15  
martin.trueb@refrueti.ch

### Newland

Levin Zürcher  
levin.zuercher@refrueti.ch

### Katechetikteam

Angelika Günther 076 469 23 42  
angelika.guenther@refrueti.ch

Thomas Schönenberger 079 629 19 30  
thomas.schoenenberger@refrueti.ch

### Sigristenteam und Raumvermietung

Mathias Brechbühl 076 459 11 11  
sigristen@refrueti.ch

## Impressum

Der «rütipp» ist eine Beilage  
der Zeitung «reformiert.»  
und erscheint monatlich.

### Redaktionsadresse

ruetipp@refrueti.ch

Der nächste rütipp  
erscheint am  
30. Mai 2025.



Die Kirche ist offen für Sie.